

Pressemeldung des DRIV Abteilung Rollhockey



PM2018-076

mit der Bitte um Veröffentlichung

Erstellt am: 6. April 2018

Bundesliga Damen, 21. Spieltag

Junge Wilde fordern Serienmeister heraus

(tg) Das Spitzenspiel zwischen IGR Remscheid und ERG Iserlohn ist sicherlich das Highlight des 21. Spieltages der Frauen-Bundesliga – und doch nur ein Puzzleteil im Dreikampf um die Stellvertreterrolle für die alles dominierenden Westfälinnen, an dem sich neben dem Liganeuling noch Calenberg und Wuppertal beteiligen.

Das erste Aufeinandertreffen der jungen IGR-Wilden mit dem Iserlohner Routiniers stand eigentlich schon vergangenen Dezember auf dem Plan, fiel damals aber der starken Winterwitterung zum Opfer. Nun aber ist es soweit: Der starke Neuling fordert den Serienmeister in eigener Halle zum Duell (Sa., 14 Uhr – Sporthalle Hackenberg). Bislang haben die Iserlohnerinnen jegliches Aufbegehren der Konkurrenz deutlich im Keim erstickt, zuletzt „erwischte“ es Vizemeister Calenberg mit 0:12. Gegen eben jene Bisons feierten die Remscheiderinnen im Pokal ihren bislang größten Erfolg und zogen mit einem 4:3-Sieg ins Halbfinale ein.

Nach dem schwarzen Wochenende vor der Osterpause muss der **SC Bison Calenberg** nun zeigen, ob er die beiden herben Nackenschläge gut verdaut hat – und dazu eine weite Reise zum Favoritenschreck **RSC Gera** absolvieren (Sa., 17 Uhr - Pannendorf-Halle). Dass mit dem Thüringerinnen unabhängig von ihrem 8. Platz jederzeit zu rechnen ist, bekamen jüngst die Wuppertaler Moskitos zu spüren, die in Gera mit 3:6 aus dem Pokal flogen. Gemessen am Calenberger 15:8 im ersten Duell – und dies liegt ja erst drei Wochen zurück – sind die Kräfteverhältnisse indes klar ...

Auch der **SC Moskitos Wuppertal** wurde also mit einem herben Rückschlag in die Osterpause geschickt, sodass es für die Bergischen am Samstag gegen den **RHC Recklinghausen** nun gilt, den roten Faden wieder aufzunehmen (18 Uhr – Sporthalle Am Kothen). Die Versterinnen überraschten jüngst mit einem 8:6-Heimsieg über Düsseldorf, gelten in der Fremde aber als weitaus weniger unangenehmer Gegner.

In der Vorsaison standen sowohl der **RSC Darmstadt** als auch der **TuS Düsseldorf-Nord** im DM-Halbfinale, die Rheinländerinnen feierten letztlich ihre Bronzemedaille wie den Titelgewinn. Doch von diesen Leistungen sind beide Teams aktuell weit entfernt, ihr Aufeinandertreffen im hessischen Landesleistungszentrum hat lediglich statistischen Wert (Sa., 20 Uhr). Darmstadt wird sich aber sicherlich für die hauchdünne 5:6-Niederlage nach Penaltyschießen im Hinspiel revanchieren wollen.

Der Spieltag im Überblick ...

... am 7. April 2018 mit dem 21. Spieltag

Hinspiel

IGR Remscheid	-	ERG Iserlohn	n.n.	14.00 Uhr, Sporthalle Hackenberg
RSC Gera	-	SC Bison Calenberg	8:15	17.00 Uhr, Pannendorf-Halle
SC Moskitos Wuppertal	-	RHC Recklinghausen	n.n.	18.00 Uhr, Sporthalle Am Kothen
RSC Darmstadt	-	TuS Düsseldorf-Nord	5:6 <small>n. Pen.</small>	20.00 Uhr, Landesleistungszentrum

Pressemeldung des DRIV Abteilung Rollhockey



Die aktuelle Tabelle:

Platz	Vorwoche	Mannschaft	Spiele	S	SV	NV	N	Tore	Diff.	Punkte
1.	(1.)	ERG Iserlohn	12	12	0	0	0	129:15	+114	36
2.	(2.)	SC Bison Calenberg	14	9	1	0	4	109:67	+42	29
3.	(3.)	SC Moskitos Wuppertal	12	9	0	1	2	57:40	+17	28
4.	(4.)	IGR Remscheid	11	8	1	0	2	58:23	+35	26
5.	(5.)	RSC Cronenberg	12	5	1	0	6	44:57	-13	17
6.	(6.)	TuS Düsseldorf-Nord	14	4	1	0	9	59:84	-25	14
7.	(7.)	RSC Darmstadt	13	2	1	3	7	53:81	-28	11
8.	(8.)	RSC Gera	12	1	0	1	10	54:98	-44	4
9.	(9.)	RHC Recklinghausen	12	1	0	0	11	43:143	-100	3

Punktevergabe: Sieg (S) = 3 Punkte Sieg nach Verlängerung (SV) = 2 Punkte
 Niederlage nach Verlängerung (NV) = 1 Punkt Niederlage (N) = 0 Punkt